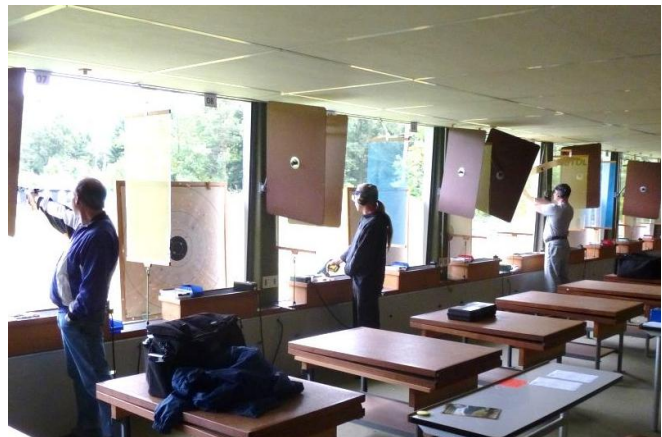


Spannende Wettkämpfe am Baselbieter Kantonalmatch

Bei bewölktem Himmel und nicht zu heissen Temperaturen fand am 19. und 20. August der Baselbieter Kantonalmatch statt. Die Bedingungen hätten nicht besser sein können und so machten es sich einige Schützinnen und Schützen dies auch zu Nutze und sorgten für ein hohes Resultat. Erfreulich ist, dass in diesem Jahr auch vermehrt junge Schützen aus dem Nachwuchskader Gewehr den Wettkampf schossen. Die Teilnehmerzahl blieb bei den Gewehrscützen mit 65 Teilnehmern einigermaßen stabil, während sie bei den Pistolenschützen mit 28 Teilnehmern deutlich abnahm.

Pistole: Meier ist Doppelsieger auf der 50m Distanz

Bereits am Freitagabend eröffneten die Pistolenschützen mit dem A-Match die Wettkämpfe. Adrian Meier vom Pistolenclub Schafmatt schoss 6 gleichmässige Passen und gewann souverän mit 531 Punkten die Goldmedaille. Zweiter wurde der junge Zunzger Joel Kym mit 511 Punkten. Dahinter ging es knapp zu. Martin Lüscher erreichte mit 501 Punkten den dritten Rang punktgleich mit Markus Dietrich. Die bessere Schlusspasse reichte ihm für den dritten Platz, allerdings war er als Basler nicht medaillenberechtigt. Markus Dietrich konnte sich somit die Bronzemedaille umhängen lassen. Im B-Match siegte ebenfalls Adrian Meier knapp vor Stephan Wullschleger (Basel). Nur ein Punkt trennte die beiden. Dahinter sicherte sich Philipp Wild von Lausen die Silbermedaille vor Martin Lüscher (Basel) und Giuseppe di Venere (Itingen, Bronzemedaille).

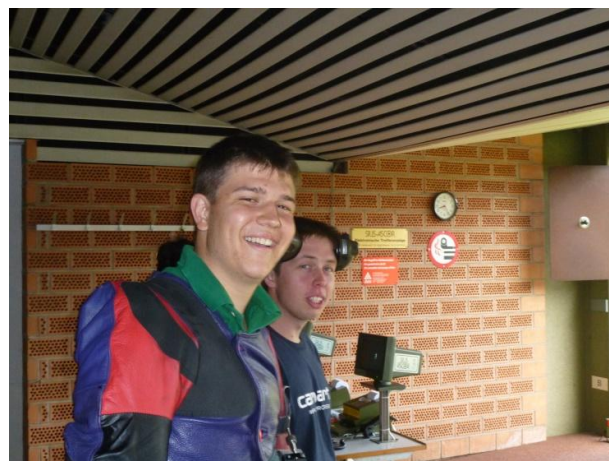


Links: Das Siegertrio vom A-Match, Joel Kym, Adrian Meier und Markus Dietrich (v.l.). Rechts: Schützen beim B-Match.

Am Samstagnachmittag ging der Kantonalmatch mit dem C-Match zu Ende. Auf den ersten beiden Rängen waren zwei nicht-medaillenberechtigende Schützen. Der Basler Martin Lüscher siegte punktgleich vor Myriam Lasry (Gast), die nun für Kloten schießt. Mit 556 Punkten erreichte Kurt Gysin von Augst Birsfelden die Goldmedaille. Dahinter kämpften die beiden Salathé, nicht verwandt und nicht verschwägert, um die Silbermedaille. René sicherte sich gegen Heinz die Silbermedaille, Heinz holte die Bronzemedaille. Bei den Nachwuchsschützen im C-Match war die Medaillenvergabe eine reine Zunzger Angelegenheit. Europameister Adrian Schaub verwies Joel Kym und Jennifer Hinze deutlich auf die Ränge 2 und 3. Hinze machte zwar im Schnellfeuer teil ordentlich Boden auf Kym gut, sie konnte ihn aber nicht mehr abfangen.

Gewehr 300m: Kohler ist das Mass aller Dinge

Wer in den Sportdisziplinen gewinnen wollte, musste an Thomas Kohler vorbei. An diesem Wochenende war dies aber kaum möglich, da der Münchensteiner in bestechend guter Form war. Er dominierte den Dreistellungsmatch und deklassierte die Konkurrenz. Er holte mit 570 Punkten überlegen die Goldmedaille. Dahinter kämpften Andreas Brodbeck, Roger Itin und Frédéric Hünenberger um die weiteren Medaillen. Andreas Brodbeck erkämpfte sich mit besseren Stehendpassen mit 2 Punkten Vorsprung auf Roger Itin die Silbermedaille, Roger Itin sicherte sich die Bronzemedaille vor Frédéric Hünenberger. Im Zweistellungswettkampf siegte ebenfalls Kohler mit 592 Punkten (aktueller CH-Rekord) vor Roger Itin (Silber) und Jörg Jermann (Bronze), der nach dem Liegendteil noch einen Punkt vor Itin lag. Im Zweistellungsmatch der Veteranen und Seniorveteranen gab es leider nur drei Teilnehmer. Es siegte Max Rieder mit 556 Punkten deutlich vor Peter Zbinden (549 Punkten, Silber) und Martin Scholer (544 Punkten, Bronze). Im Liegendmatch Sport machten die Münchensteiner die Medaillen unter sich aus. Thomas Kohler verwies mit 597 Punkten Frédéric Hünenberger (592 Punkten) auf Platz 2. Bronze sicherte sich Cyrill Buser mit 582 Punkten.



Links: Das Siegertrio vom Zweistellungsmatch Ordonnanz, Ivan Klicinovic, Manuela Grun und Hansjörg Käsermann (v.l.). Rechts: Nachwuchsschützen freuen sich auf den Wettkampf.

Im Zweistellungsmatch der Ordonnanzgewehre konnte an der Spitze ein interessanter Dreikampf beobachtet werden. Manuela Grun war nach dem Liegenteil nur Dritte, überholte dann aber mit konstant guten Knieendpassen Ivan Klicinovic und Hansjörg Käsermann und gewann schliesslich souverän mit 533 Punkten die Goldmedaille. Dahinter profitierte Klicinovic von einem hervorragenden Liegenteil und verwies Käsermann auf den dritten Platz. Im Liegendmatch Ordonnanz, der Disziplin mit dem grössten Teilnehmerfeld, ging es in der Spitze ebenfalls knapp zu und her. Rolf Sutter siegte mit 565 Punkten knapp mit zwei Punkten Vorsprung. Dahinter lagen Daniel Vogel und Alfred Brodbeck gleichauf mit 563 Punkten. Dank der besseren Schlusspasse gelang Vogel noch der Sprung auf den zweiten Schlussrang und holte Silber. Alfred Brodbeck musste sich mit der Bronzemedaille begnügen.

Marlon Horras
Presse KSG BL/22.08.2016